

Nancy Lukin: *Zur Einschätzung kooperativen Führungsstils in Persönlichkeitstests*

Kommunikative Kooperation und kooperatives Verhalten öffnen den Weg für kooperative Führung zwischen Führungskräften und Mitarbeitern. An einem kooperativen Prozess beteiligte Personen tragen die Verantwortung für ein qualitatives und quantitatives Gleichgewicht zwischen Sach- und Personenbezug in der Kommunikation sowie für den Bezug zur gemeinsamen Sache. Ein kooperatives Inhalts- sowie Selbstwertkonzept ist grundlegend, um Führung in Gesprächen und im Verhalten als kooperativ einzuschätzen und umzusetzen. In Organisationseinheiten stellt das Unternehmensziel die gemeinsame Sache dar und lässt durch den Ausbau von Kommunikation, im Sinne der Informationsvermittlung, ein soziales Netzwerk zwischen allen Beteiligten entstehen. Selbstorganisation und -koordination sowie Veränderungs- und Lernbereitschaft stehen dabei im Fokus. Verhalten einer Führungskraft kann durch Persönlichkeitstests als kooperativ eingeschätzt werden, wenn prägende Fähigkeiten bezüglich der Organisation, Pro-Sozialität, Partizipation, Zielstrebigkeit und Leistungsbereitschaft im Inhalts- sowie Selbstwertkonzept vertreten sind. Die Schwierigkeit eines solchen Tests liegt in der Transparenz der Begrifflichkeiten, der objektiven Auswertung und der zeitlichen Gültigkeit. Es gilt, eine Potenzialanalyse zu erstellen, die erfolgsbasiert und zielführend in der Personalentwicklung eingesetzt werden kann.